©Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben, download unter www.zobodat.at

Literatur sehr vollständig; es ist flüssig, gewandt und allgemein verständlich geschrieben. Die reiche Bebilderung erweist sich als besonders wertvoll. Es ist in diesem Rahmen unmöglich, auf Einzelheiten einzugehen. Man kann nur das Geschick bewundern, mit dem die Verfasser dieses große Wissensgebiet bewältigt und dargestellt haben. Das Werk ist für jeden Zoologen unentbehrlich, es gehört aber auch in die Hand jenes Naturfreundes, der sich ernsthaft um tierisches Verhalten bemüht.

Bericht über die geologische Arbeitsgemeinschaft

November 1970 — Dezember 1971

Die geologische Arbeitsgemeinschaft konnte vom November 1970 bis zum Dezember 1971 ein teilweise sehr gut besuchtes Programm abwickeln. Herr Roeck berichtete am 16. 11. 1970 an Hand von Lichtbildern und charakteristischen Belegstücken über eine „Fahrt durch Norddeutschland und Skandinavien". Im Dezember 1970 besuchte eine kleine Gruppe die geologische Abteilung im Deutschen Museum. Im Anschluß daran wurde die Gelegenheit wahrgenommen, die stark frequentierte Mineralienbörse der Münchner VFMG aufzusuchen. Man war überrascht von der Qualität und Fülle des Angebots. Am 25. 1. 1971 begannen die Herren Wagner und Roeck mit dem Vortrag „Kambrium — Ordovicium — Silur" die Reihe „Formationen der Erdzeit" Damit wurde der Anfang gemacht, im Laufe der nächsten Zeit die einzelnen Erdzeitalter näher kennenzulernen, ihre besonderen Merkmale wie Land — Wasser — Verteilung, Klima, Flora und Fauna sowie geologische Vorgänge und deren Zeugen in der Gegenwart aufzuzeigen. Der Abend hatte dank der hervorragenden Ausführungen und der ausgezeichneten Belegstücke und Fotos ein beachtliches Niveau. Das Winterprogramm eröffnete Herr Kohler am 13. 12. 1971 mit einem Lichtbildervortag über den „Inn — Chiemseegletscher der Würmeiszeit" Der Vortragende verstand es, wie bereits vor zwei Jahren, seinen Zuhörern in wohlgesetzter Rede die vielschichtigen Phänomene und Deutungen aufzuzeigen. Eine Vielzahl guter Dias über diese erwandernswerte Landschaft verdeutlichte die Ausführungen.
Drei Exkursionen konnten bei herrlichem Wetter durchgeführt werden.
Herr Prof. Dr. Oblinger führte am 25. 5. 1971 zu den „Riesauswurfmassen des südlichen Vorrieses" Bei Dischingen konnte die Bunte Breccie auf der Oberen Süßwassermolasse liegend näher untersucht werden, während vor Zöschingen ein freier Acker gute Fundmöglichkeiten für Austernschalen bot. Nahe Amerdingen lud ein Suevit-Bruch zum Studium der verwickelten Ries-„Verhältnisse" ein und westlich Oppertshofen gab eine gekippte Weißjura-Scholle Auskunft über die katastrophalen Ereignisse vor 15 Millionen Jahren.
Wieder war das Ries das Ziel am 18. Juli 1971. Herr Roeck zeigte einer stattlichen Anzahl von Mitgliedern, vor allem Jugendlicher, die steingewordene Süßwasserfauna am Adlerberg und einen guten Aufschluß im Weißjura-γ bei Kirchheim. Zahlreiche Funde, wie Ammoniten, Belemniten, ja sogar ein noch näher zu bestimmender Krebs lohnten das Suchen und Klopfen. Besonderes Interesse aber fand ein kleiner Aufschluß im Schwarzjura-α, der eine Menge schöner Schlangensterne freigab. Ein unwahrscheinlich prächtiger Herbsttag sah eine Gruppe von 25 Augsburger „Steinfreunden" im Allgäu. Es war gelungen, den bekannten Verfasser von „Ehe

©Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben, download unter www.zobodat.at

denn die Berge wurden", Herrn Udo Scholz, für eine Exkursion durch die gefaltete Molasse zum Kalkalpin zu gewinnen. In packender Art schilderte Herr Scholz nahe dem Orte Wertach das Werden und Vergehen dieses Teils der subalpinen Molasse. An sorgfältig ausgewählten Punkten wurde der Charakter dieser reizenden Landschaft bewußt gemacht. Beim Wertachdurchbruch lagen die steilgerichteten Schichtpakete der helvetischen Kreide nahezu wie ein offenes Buch da, aber es bedurfte des Wissens und der Interpretationskunst eines begeisterten Naturkenners, die „Schrift" zu lesen. Herr Scholz konnte es meisterlich. Höhepunkt im wahrsten Sinn des Wortes war ein Aufstieg zur Südflanke des Sorgschrofen. Dort — hoch über der Zehreralpe vor der majestätischen Kulisse der im filigranklaren Herbstlicht strahlenden Allgäuer Berge — sollte auch noch eine Fundstelle in den Hierlatzkalken der Jurazeit das Herz des Paläontologen erfreuen, nachdem bisher schon der geomorphologisch und petrologisch Interessierte auf seine Rechnung gekommen war. Brachiopoden in vielerlei Größe und Form brauchten nur so aus dem umgebenden Gestein geklopft zu werden. In heiterer Stimmung versammelte man sich nach dem Abstieg noch in Unterjoch zum Umtrunk, und alle Teilnehmer waren sich einig, eine der schönsten Exkursionen erlebt zu haben. Frank

NATURWISSENSCHAFTLICHER VEREIN FÜR SCHWABEN E. V. (GEGR. 1846)

Geschäftsstelle: Naturwissenschaftliches Museum, Augsburg, Fuggerhaus
1. Vorsitzender: Prof. Dr. H. Oblinger, Westheim, Adalbert-Stifter-Str. 12
2. Vorsitzender: Dr. F. Hiemeyer, Göggingen, Gögginger Landstr. 69
Geschäftsführer: Dr. W. Issel, Leiter des Naturwissenschaftlichen Museums Augsburg, Waldheimstr. 14
1. Kassier: G. Klein, Augsburg, Obstmarkt 9
2. Kassier: J. Rothenberger, Augsburg, Reisingerstr. 35
1. Schriftführer: Bibl.-Direktor Dr. J. Bellot, Augsburg, Waldweg 14
2. Schriftführer: Prof. Dr. G. Steinbacher, Augsburg, Parkstr. 25 a
Vogelkundliche Arbeitsgemeinschaft: Prof. Dr. G. Steinbacher, Augsburg, Parkstr. 25a
Entomologische Arbeitsgemeinschaft: Otto Kletzander, Augsburg, Burgfriedenstr. 10
Geol.-Paläontol. Arbeitsgemeinschaft: Karl Frank, Augsburg, Arnulfstr. 12

Der Beitrag für das Jahr 1971 beträgt 8.— DM für ordentliche, 4.— DM für außerordentliche, 32.— DM für fördernde und korporative Mitglieder, 2.— DM für Mitglieder der Jugendgruppe.

Alle Mitglieder, mit Ausnahme der außerordentlichen und jener der Jugendgruppe, erhalten den „Bericht" kostenlos. Anträge um Aufnahme als Mitglied nimmt der Geschäftsführer, Dr. W. Issel, Augsburg, Naturwissenschaftliches Museum, Fuggerhaus, gern entgegen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1972

Band/Volume: 76

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Bericht über die geologische Arbeitsgemeinschaft 47-48